



MONTAGSPOST – Nachrichten, Termine, Informationen

17. Oktober 2017

Liebe Genossinnen und Genossen der KölnSPD, liebe Freundinnen und Freunde der Sozialdemokratie,

hier wieder die aktuellen Berichte und Termine der KölnSPD. Viel Spaß beim Lesen und immer dran denken: Wenn etwas Spannendes passiert, schickt es uns zu. Die Montagspost lebt vom Mitmachen.

Bitte beachtet die Deadline: Wenn Ihr Termine oder Artikel für uns habt, sendet Texte und Bilder bitte bis jeweils Freitag, 12 Uhr an: termine.koelnsdp@gmx.de. Änderungen bzw. Absagen bereits eingereichter Termine bitte sowohl an termine.koelnsdp@gmx.de als auch an Lukas Behrenbeck (l.behrenbeck@web.de) mitteilen, da Letzterer somit die Termineinträge auf koelnsdp.de anpassen kann.

Glück Auf!

Frank Mederlet
Geschäftsführer

Marco Malavasi
Redaktion

Realschule Köln-Deutz besucht Susana dos Santos Herrmann, MdL

Am Mittwoch, 04.10.2017 besuchten 40 Schülerinnen und Schüler der 9.&10. Klasse der Realschule Köln-Deutz inklusive ihrer Lehrerinnen den Landtag NRW in Düsseldorf. Dazu hatte Landtagsabgeordnete Susana dos Santos Herrmann eingeladen.

Die Schülerinnen und Schüler konnten im Landtag nach einem kleinen Frühstück im Prunkstück des Landtag, dem Plenarsaal, sitzen und ein fiktives Gesetzgebungsverfahren selbst als Rollenspiel durcharbeiten. Dabei ging es um die theoretische Frage, ob ein Wahlrecht ab Geburt eingeführt werden soll. Dieses Thema wurde vorab im Unterricht behandelt.

Genauso wie die Fragen, welche die Schülerinnen und Schüler in der anschließenden Diskussionsrunde mit der Abgeordneten stellen durften. Dabei ging es um Fragen rund um Schul- und Kommunalpolitik, als auch wie die Abgeordnete in die Politik kam und was sie anders machen würde als die Kanzlerin. „Nicht alles, aber so einiges und einen anderen Politikstil“, war die Antwort von Susana dos Santos Herrmann.



Mit einem gemeinsamen Foto auf der Treppe im Landtag zum Plenarsaal endete die Veranstaltung.

Susana dos Santos Herrmann in Vorstand der Parlamentarischen Gruppe Bahn des Landtag NRW gewählt

Am Dienstag, 10.10.2017 fand die konstituierende Mitgliederversammlung der Parlamentarischen Gruppe Bahn des Landtags Nordrhein-Westfalen statt.

Auf dieser Sitzung wurde die Kölner Landtagsabgeordnete Susana dos Santos Herrmann einstimmig in den Vorstand gewählt.

Die seit der 11. Legislaturperiode und damit seit 1991 bestehende interfraktionelle Parlamentarische Gruppe Bahn Nordrhein-Westfalen soll ihre Arbeit auf Anregung der Obleute des Verkehrsausschusses auch in dieser 17. Legislaturperiode fortsetzen.

Ziel und Aufgabe wird es auch weiterhin sein, die Abgeordneten des Landtags Nordrhein-Westfalen über Probleme, Planungen und Herausforderungen der Bahnen zu informieren und sich dabei für die Interessen der Schiene im Parlament einzusetzen. Gleichzeitig besteht im Rahmen der Bahnsprechstunden die Gelegenheit mit der Deutschen Bahn AG, wahlkreisrelevante Fragen auf kurzem Wege zu erörtern.

Daher bietet Susana an, sich mit örtlichen Fragestellungen die Bahn betreffend an sie zu wenden, damit sie diese in die Sprechstunde der Gruppe Bahn mitnehmen kann.

Termine

Deutsch-Israelische Gesellschaft

Aktionswochen gegen Antisemitismus

16. Oktober 2017 bis 28. November 2017

Köln

Die Aktionswochen werden am 16. Oktober 2017 mit dem Vortrag von Justin Monday: "Die Grenze der Aufklärung und die Krise der Gesellschaft" um 19 Uhr 30 an der Universität zu Köln eröffnet (Raum NN).

Am 19. Oktober 2017 um 19.30 Uhr spricht Lars Rensmann über "The Politics of Unreason. Der Antisemitismus der Gegenwart im Spiegel der kritischen Theorie" im Hörsaal XIII im Hauptgebäude der Universität zu Köln

Die Veranstaltung mit Prof. Lars Rensmann wird moderiert von Dr. Johannes Platz.

Veranstaltet vom Bündnis gegen Antisemitismus Köln, dem AStA der Universität zu Köln und der Deutsch-Israelischen Gesellschaft AG Köln. Unterstützt von der Amadeu Antonio Stiftung, dem Anne Frank Zentrum Berlin und dem Studierenden-Ausschuss der Vollversammlung (StaVV) der Humanwissenschaftlichen Fakultät

Weitere Infos zu den Aktionstagen gegen Antisemitismus auf der Facebookseite des Bündnis gegen Antisemitismus - BgA Köln (<https://www.facebook.com/bgakoeln/>) kommt.

AfA Mittelrhein

Mitgliederversammlung

Dienstag, 17. Oktober 2017

19.15 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

Diskussion über den Ausgang der Bundestagswahl 2017 "Wie geht's weiter mit der SPD und der AfA im Mittelrhein?"

Wahl des Vorstandes der AfA Region Mittelrhein: Vorsitz, Stellvertretung, Schriftführung, Beisitzer
Nominierung von Kandidaturen für Land und Bund (Bundesvorstand/ AfA Bundesausschuss)

Wenn Du an aktiver Mitarbeit im Vorstand Interesse hast, melde Dich bitte bei mohr-
bonn@web.de und Monika.Radke@koeln.de per Mail!

Heinz-Kühn-Bildungswerk

SPD die Großstadtpartei?!

Donnerstag, 19. Oktober 2017

19.30 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, Köln

Seit den Anfängen der Sozialdemokratie versucht die SPD die Lebensbedingungen der Menschen insbesondere in den Großstädten und Ballungsgebieten kontinuierlich zu verbessern. Durch den Einsatz für Wohnraum, den Ausbau der Verkehrsinfrastruktur oder der Teilhabe an Bildung und dem kulturellen Leben einer Stadt.

Seit 2015 wird Köln – als einzige Millionenstadt Deutschlands – nicht mehr von der SPD regiert. Doch steht Köln in NRW nicht alleine da, in vielen Städten des Landes haben die Parteibücher der Oberbürgermeister nach den letzten Wahlen gewechselt. Bei den Landtags- und Bundestagswahlen 2017 kam es zu teils massiven Stimmverlusten in der Stadt und insbesondere in sicheren Wahlkreisen. Gemeinsam mit unseren Gästen möchten wir uns u. a. den Fragen widmen ob die SPD ihre Themen nicht mehr platzieren kann oder ob es sich nur um einen momentanen Trend handelt?

Diskutieren Sie mit:

Uli Kelber, Bundestagsabgeordneter aus Bonn

Mathias Dopatka, stellvertretender Vorsitzender SPD Aachen

Philipp Tacer, Ratscherr aus Düsseldorf

Schauspielhaus, SJD/ Die Falken Gruppe Robert Blum und Friedensbildungswerkk

Der Matrosenaufstand 1917: „Feuer aus den Kesseln“

Sonntag, 5. November 2017

17.00 Uhr

Schauspielhaus, Außenspielstätte Offenbachplatz, Köln-Innenstadt

Auszüge aus Ernst Tollers Stück mit anschließender Podiumsdiskussion

Auf Grundlage der Tagebücher von Hans Becker, einem der Wortführer an der Meuterei 1917 auf den Kriegsschiffen SMS Prinzregent Luitpold sowie SMS Friedrich der Große, beschreibt Ernst Toller in seinem expressionistischen Drama FEUER AUS DEN KESSELN 1930 die Gründe für die Entstehung dieser Aufstände.

Direktorenführung im Wallraf-Richartz-Museum durch die Ausstellung „Tintoretto. A STAR WAS BORN“

Montag, 6. November 2017

18.30 Uhr

Wallraf-Richartz-Museum, Köln

Das Wallraf-Richartz-Museum / Fondation Corboud eröffnete am 6. Oktober eine Ausstellung über einen der einflussreichsten und produktivsten Künstler seiner Zeit und startet damit als erstes Museum den internationalen Reigen von hochkarätigen Ausstellungen zum 500.

Geburtstag des Malers Jacopo Tintoretto (*1518 Venedig – Venedig † 1594).

Die große Sonderschau „Tintoretto – A Star was Born“ widmet sich erstmals dem hinreißenden, experimentellen Frühwerk des italienischen Meisters und präsentiert religiöse, allegorische, erotische Gemälde sowie Porträts des jungen Tintoretto. Dafür holt das Wallraf zahlreiche kostbare Leihgaben aus den großen Museen, u.a. in Amsterdam, Budapest, London, Madrid, Mailand, Rom, Venedig, Washington und Wien, an den Rhein.

Tintoretto, einst selbst ein „Moderner“, wurde zum zeitlosen Vorbild und blieb es bis heute.

Warum – darüber und über andere Erkenntnisse wird der Direktor des Wallraf, Dr. Markus Dekiert in seiner Führung sprechen. Es entsteht ein Kostenbeitrag in Höhe von 10 Euro (bitte wenn möglich passend mitbringen). Anmeldung unbedingt an orga@kulturforum-koeln.de

Friedrich Ebert Stiftung

Abitur im eigenen Takt Was kann NRW lernen?

Dienstag, 7. November 2017

18.00 Uhr

Sparkassen Forum Düsseldorf, Berliner Allee 33, Düsseldorf

Die Debatte um G 8 oder G 9 hat auch in Nordrhein-Westfalen hohe Wellen geschlagen – und ist dabei immer wieder auf die Frage verengt, ob das Abitur nach acht oder neun Jahren abgelegt wird. Aber geht es nicht um viel mehr? Darum, was Schüler_innen auf dem Weg zum Abitur lernen? Und wie sie es lernen? Wie sie Freiräume nutzen können – für Eigenverantwortung, die Gestaltung ihrer eigenen Bildungsbiografie, für Kompetenzen in, neben und nach der Schule?

Einen solchen Weg zeigt das „Abitur im eigenen Takt“ auf. Das Modell wurde von vier Schulen in Baden-Württemberg entwickelt. Sein Mitbegründer Friedemann Stöffler stellt es bei unserer Veranstaltung vor – und Expert_innen kommentieren aus ihrer Perspektive. Gemeinsam möchten wir diskutieren: Was das Projekt ausmacht, welche Hürden es gibt – und ob es auch ein Modell für Nordrhein-Westfalen wäre.

Wir sprechen dazu mit Friedemann Stöffler (Initiator und Leiter des Schullabors „Abitur im eigenen Takt“), Schüler_innen, Petra Pigerl-Radtke (Geschäftsführerin Aus- und Weiterbildung der IHK Mittlerer Niederrhein) und Jochen Ott, MdL

NRWSPD

NRWSPD Bildungskonferenz

Mittwoch, 22. November 2017

18.00 Uhr

Bürgerhaus Kalk, Kalk-Mülheimer Str. 58, 51103 Köln

"Mittags gehört Mami mir!", "Wer braucht schon Kohle, wenn er Kinderliebe hat?", "Ahmed und Chantal haben eh keine Chance!"

Stimmst du zu oder lehnt du ab? Oder ärgert dich schon lange über die Bildungspolitik? Wie auch immer, wir brauchen dich. Bring dich ein in die Neuaufstellung der SPD-Bildungspolitik in NRW.

Wir wollen dir nichts erzählen, sondern wir wollen reden, streiten und entwickeln. Komm mach mit und gestalte Bildungspolitik mit uns neu!

Für die AG „Beste Bildung NRW – ein Leben lang!“

Jochen Ott , stell Vors. NRWSPD

***V.i.S.d.P.: Frank Mederlet, SPD Köln, Magnusstr. 18b, 50672 Köln; Redaktion: Marco Malavasi;
Bildnachweise: maxbasel, privat***